

FÖRDERKOLLOQUIUM

24. NOVEMBER 2005

HÖRSAAL G

16.30 BIS 18.30 UHR

Projektpräsentation

UTE BRASSEIT

MHH Epidemiologie, Sozialmedizin und Gesundheitsforschung

**„Gesundheitsziele und wirksame Maßnahmen zur Reduzierung
gesundheitlicher Ungleichheit im internationalen Vergleich“**

SILKE KRAMER

MHH Epidemiologie, Sozialmedizin und Gesundheitsforschung

**„Abhängigkeit des Behandlungsergebnisses von Schlaganfallpatient/inn/en
von
Geschlecht (Gender), sozialem und familiärem Status“**

DR. KATHARINA WAGNER

MHH Hämatologie/Onkologie

**„Die Rolle von C/EBPalpha für die Pathogenese
der akuten Promyelozytenleukämie“**

DR. ANKE BRAMESFELD

MHH Epidemiologie, Sozialmedizin und Gesundheitsforschung

**„Responsiveness ein geeigneter Parameter zur Evaluation psychiatrischer
Versorgungssysteme“**

DR. ANNETTE WAGNER

MHH Rheumatologie

**„Glukokortikoideffekte auf die dendritischen Zellen
in der Riesenzellarteriitis“**

MODERATION

DR. ANDREA JOCHHEIM-RICHTER

MHH Abteilung Gastroenterologie und

Mitglied der Kommission für Frauenförderung und Gleichstellung der MHH

Die Projekte wurden/werden aus MHH-Frauenfördermitteln 2004 und 2005 unterstützt.